NATUR PUR AM SCHÖNSTEN ENDE DER WELT

Kaleidoskop Aotearoa: Baumriesen, unberührte Fjorde und Wanderungen durch die vielfältige Natur Neuseelands

Highlights

- Katamaranfahrt im Abel-Tasman-Nationalpark
- Neuseelands schönste Wanderung im Tongariro NP
- Walbeobachtung auf der Südinsel in Kaikoura
- Mächtige Baumriesen im Waipoua Forest
- Vogelschutzreservat Zealandia – Heimat des Kiwi
- Otago-Halbinsel: Bootstour mit Tierbeobachtungen
- Architektur in Dunedin, das „Edinburgh" Neuseelands
- Die geheimnisvollen Moeraki Boulders

Fakten

Dauer:	22 Tage
Teilnehmer:	5–9
Reiseleitung:	deutsch
Schwierigkeit:	▲▲△△△
Übernachtung:	
Tourcode:	NEUNAT

ab 7190 EUR zzgl. Flug

Sie haben Fragen? Ich helfe Ihnen gern weiter.

Sabrina Idjen

Reiseberatung Ozeanien

Telefon: +49 351 31207-373

E-Mail: s.idjen@diamir.de

DAS BESONDERE AN DIESER REISE

- Übernachtung an Bord eines Schiffes im Doubtful Sound und auf dem Land in der Region Waikato

Termine 2024/2025

08.10.2024 – 29.10.2024	**7190 EUR** (EZZ: 1940 EUR)	DE		Buchbar
04.11.2024 – 25.11.2024	**7190 EUR** (EZZ: 1940 EUR)	DE	Die Mindestteilnehmerzahl ist erreicht.	Buchbar
28.11.2024 – 19.12.2024	**7190 EUR** (EZZ: 1940 EUR)	DE		Buchbar
18.12.2024 – 08.01.2025	**7190 EUR** (EZZ: 1940 EUR)	DE	Mit Ihrer Buchung ist die Mindestteilnehmerzahl erreicht.	Buchbar
07.01.2025 – 28.01.2025	**7190 EUR** (EZZ: 1940 EUR)	DE	Die Mindestteilnehmerzahl ist erreicht.	Buchbar
15.01.2025 – 05.02.2025	**7190 EUR** (EZZ: 1940 EUR)	DE	Mit Ihrer Buchung ist die Mindestteilnehmerzahl erreicht.	Buchbar
10.02.2025 – 03.03.2025	**7190 EUR** (EZZ: 1940 EUR)	DE	Die Mindestteilnehmerzahl ist erreicht. Schnell buchen und Traumurlaub sichern. Nur noch zwei freie Plätze.	Restplätze
17.02.2025 – 10.03.2025	**7190 EUR** (EZZ: 1940 EUR)	DE		Buchbar
14.03.2025 – 04.04.2025	**7190 EUR** (EZZ: 1940 EUR)	DE		Buchbar

Zusatzkosten

- Internationale Flüge: ab 1650 EUR
- Zusatzübernachtung im Auckland City Hotel (pro Zimmer): ab 155 EUR
- Zusatzübernachtung in Christchurch im Scenic Hotel Cotswold (pro Zimmer): ab 120 EUR
- Privater Flughafentransfer in Auckland oder Christchurch (Preis pro Fahrzeug): 120 EUR

Reiseverlauf

1. Tag

Ankunft in Auckland

Herzlich willkommen in Neuseeland. Vor dem Flughafen wartet Ihr Shuttle bereits auf Sie, um Sie zu Ihrer Unterkunft zu bringen. Den Rest des Tages können Sie entspannen oder Auckland auf eigene Faust erkunden. Gegen 18 Uhr treffen Sie sich mit Ihrem Reiseleiter und den anderen Teilnehmern, um die Reise zu besprechen. Übernachtung im Hotel.

Auckland City Hotel

2. Tag

Auckland – Paihia

Heute verlassen Sie die Großstadt und reisen entlang der „Hibiskusküste" in das landschaftlich vielfältige und reizvolle Northland. Die Strecke ist gesäumt von eindrucksvollen „Weihnachtsbäumen" – den Pohutukawa. Vorbei an Whangarei, dem Herzen der Region Northland, erreichen Sie am Nachmittag die malerische Bay of Islands im subtropischen Norden. Ihr Ziel ist Paihia, der perfekte Ausgangspunkt, um die Bay of Islands zu erkunden. Dieses Gebiet besteht aus über 140 subtropischen Inseln und ist bekannt für seine unberührten Strände und lebendige Maori-Kultur. Am Abend genießen Sie ein gemeinsames Willkommensessen im „Duke of Marlborough Hotel", Neuseelands ältestes Hotel, mit Blick auf den Hafen. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 3,5h, 230 km).

Kingsgate Hotel Autolodge Paihia 1×(F/A)

3. Tag

Paihia – Weiterfahrt nach Hokianga zum Lord of the Forest

Sie haben die Möglichkeit, einen optionalen Tagesausflug zum berühmten „Hole in the Rock" zu unternehmen. Anschließend fahren Sie von Paihia weiter zur Westküste. Ein sehr beliebtes Ausflugsziel ist der uralte Waipoua-Wald. Am Abend erwartet Sie ein ganz besonderes Highlight, die „Twilight Encounter" Tour. Auf der Fahrt macht Ihr Maori-Guide Sie mit allen wichtigen Informationen des Waipoua-Waldes vertraut. Der Höhepunkt der Tour ist der Besuch beim „Lord of the Forest", dem gigantischen „Tane Mahuta". Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 1h, 75 km).

The Sands Hotel Hokianga 1×F

4. Tag

Hokianga – Waikato

Über Whangarei und Auckland reisen Sie heute weiter in den Distrikt Waikato, das fruchtbare Herz der Nordinsel. Hier übernachten Sie bei überaus freundlichen Gastgebern und erleben das wahre Landleben Neuseelands. Übernachtung bei einer Gastfamilie. (Fahrzeit ca. 5,5h, 400 km).

1×(F/A)

---

5. Tag

Fahrt über die Waitomo Glühwürmchenhöhlen zum Tongariro-Nationalpark

Heute Morgen erkunden Sie die wunderschönen Hamilton Gardens (zeit- und wetterabhängig). Die Gärten sind durchzogen von Spazierwegen zwischen sehenswerten Themengärten aus verschiedenen Teilen der Welt. Anschließend geht Ihre Reise weiter in den Süden durch die Region „King Country“. Die hügelige Landschaft erinnert an europäische Mittelgebirge mit saftigen Weiden und malerischen Flüssen. In Waitomo können Sie optional die Waitomo-Glühwürmchenhöhlen erkunden, wenn es die Zeit erlaubt. Wenig später nähern Sie sich dem Tongariro-Nationalpark, in welchen noch immer drei recht aktive Vulkane das Zentralplateau der Nordinsel prägen: Ruapehu (2796 m), Ngauruhoe (2291 m) und Tongariro (1978 m). Die aufregende Naturlandschaft steht unter Schutz: Der älteste Nationalpark Neuseelands war einer der ersten weltweit und gehört zum UNESCO-Naturerbe. Übernachtung im Resort. (Fahrzeit ca. 3h, 200 km).

Skotel Alpine Resort 1×F

---

6. Tag

Wandern im Tongariro-Nationalpark

Auf dem „Tongariro Alpine Crossing” durchqueren Sie mehrere Krater, passieren Fumarolen und heiße Quellen und bewundern die leuchtend türkisfarbenen Emerald Lakes. Die Wanderung ist anspruchsvoll und windet sich durch eine sich stetig wechselnde, zum Teil mondartige Landschaft. Optional können Sie einen Flug über die Berge mit spektakulären Aussichten unternehmen. Übernachtung wie am Vortag.

Skotel Alpine Resort 1×F

---

7. Tag

Fahrt in die Hauptstadt mit Besuch des Vogelschutzreservats

Die Fahrt Richtung Süden bringt Sie zunächst durch karges Steppenland hinein in das saftig grüne Farmland an der Westküste. Der Tag endet in Wellington, der eleganten Hauptstadt des Landes, eingebettet zwischen funkelndem Hafen und sanften grünen Hügeln. Am Abend unternehmen Sie eine Tour durch das Vogelschutzreservat Zealandia. Hier begegnen Ihnen verschiedene Tiere, die erst in den Abendstunden aktiv werden. Mit etwas Glück sehen Sie auch den Kiwi, ein vom Aussterben bedrohter flugunfähiger Vogel, der auch das Nationalsymbol Neuseelands ist. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 4-5h, 325 km).

West Plaza Hotel 1×F

8. Tag

Ein Tag zum Stöbern und Probieren in Wellington

Heute haben Sie die Möglichkeit, die Hauptstadt Neuseelands auf eigene Faust zu erkunden. Entspannen Sie an der Oriental Bay, einem Sandstrand nahe Wellingtons Innenstadt und stöbern Sie durch die vielen Museen und Kunstgalerien, die die pulsierende Kulturszene dieser Stadt ausmachen. Wenn Ihnen mehr nach Natur ist, bietet Wellington schöne Spaziergänge rund um den Hafen und durch die umliegenden Hügel. Das kompakte Stadtzentrum lässt sich ideal zu Fuß erkunden. Hier wimmelt es nur so von Feinkostläden, Cafés und Restaurants. Courtenay Place oder Kuba Street sind zwei der besten Ecken für leckere Köstlichkeiten. Fahren Sie mit dem historischen Cable Car von der Innenstadt hinauf zum Botanischen Garten für einen fantastischen Blick über die Stadt und den Hafen. Am Hafen befindet sich auch das fantastische Te Papa Tongarewa Museum, Neuseelands Nationalmuseum. Übernachtung wie am Vortag.

West Plaza Hotel 1×F

9. Tag

Mit der Fähre durch die Cook Strait zur Südinsel

Am frühen Morgen verlassen Sie Wellington und eine etwa dreieinhalbstündige Fährüberfahrt bringt Sie zur Südinsel. Bei der Einfahrt in die Marlborough Sounds sehen Sie die Ansammlung von uralten, vom Pazifik gefluteten Flusstälern. So entstand zwischen bewaldeten Hügeln eine wunderschöne zerklüftete Küstenlandschaft voller geschützter Buchten und Sandstrände. Im freundlichen Hafenstädtchen Picton geht es wieder an Land und über eine landschaftlich besonders reizvolle Straße entlang der Küste gelangen Sie zur Pelorus-Brücke. Hier unternehmen Sie eine kurze Wanderung, bevor Sie am Abend Nelson erreichen, ein Ort voller Sonnenschein und goldener Strände. Übernachtung in einer Lodge oder alternativ in einem Hotel. (Fahrzeit ca. 1-2h, 110 km).

Harbourside Lodge 1×F

10. Tag

Ein Ausflug in den malerischen Abel-Tasman-Nationalpark

Früh am Morgen starten Sie auf einen Tagesausflug in den Abel-Tasman-Nationalpark. Der Küstenstreifen des Parks ist unverwechselbar. Zwischen Wald und Wasserlinie laden feinsandige Strände zum Relaxen ein. Kristallklare Bäche schlängeln sich durch moosige Täler und münden schließlich ins Meer. Flora und Fauna bereichern die Kulisse: Der Gesang von Tuis und Schmuckvögeln tönt durch die Wälder, Kormorane, Tölpel und kleine blaue Pinguine tauchen nach Futter und Robben aalen sich auf den Felsen von Tonga Island. Zunächst unternehmen Sie eine Fahrt mit einem Katamaran entlang der Küste, bevor Sie eine Wanderung durch dieses Küstenparadies unternehmen. Ab späten Nachmittag Rückfahrt nach Nelson. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrzeit ca. 1h, 50 km).

Harbourside Lodge 1×(F/M)

11. Tag

Fahrt nach Kaikoura – zu Besuch bei den Pottwalen

Ihre Strecke gen Süden folgt über eine lange Zeit der Pazifikküste. Halten Sie Ausschau nach der ein oder andere Robbe, die sich auf den Felsen im Wasser sonnen. Das heutige Tagesziel, das Hafenstädtchen Kaikoura, ist ein idealer Ort für Walbeobachtungen und am Nachmittag unternehmen Sie eine Bootstour und lernen die Meeresbewohner näher kennen. Insbesondere die gigantischen Pottwale sieht man in dieser Gegend häufig, da sie die tiefen Gewässer vor Kaikouras Küste bei ihrer Passage von und in die Antarktis nutzen und die warmen Meeresströmungen reichhaltige Futterquellen bieten. Halten Sie auch nach Delfinschwärmen Ausschau, die gerne die Ausflugsboote begleiten. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 3-4h, 250 km).

Kaikoura Quality Suites 1×F

12. Tag

Über den Lewis Pass zur Westküste nach Hokitika

Weiterfahrt ins Hinterland, entlang wenig befahrener Forststraßen, über den alpinen Lewis-Pass und durch die dichten Südbuchenwälder zur Westküste. Auf dem Weg durchfahren Sie die Hafenstadt Greymouth. Die Landschaft ist geprägt von Weide- und Forstwirtschaft sowie durch historische Goldschürfergebiete. Anschließend erreichen Sie Ihr Tagesziel Hokitika an der Mündung des gleichnamigen Flusses. Die Stadt ist vor allem das Zentrum der Grünsteinverarbeitung, der sehr harten neuseeländischen Jade, die hier in wunderschöne Schmuckstücke verwandelt wird. Übernachtungen im Hotel. (Fahrzeit ca. 5h, 365 km).

Beachfront Hotel Hokitika 1×F

13. Tag

Kunsthandwerk in Hokitika und Weiterfahrt in die Gletscherwelt

Am Morgen haben Sie die Möglichkeit, Hokitika noch etwas zu erkunden. Hier finden Sie Galerien, die sich auf Schmuck und Kunsthandwerk aus Pounamu spezialisiert haben. Diese Steine kommen nur in wenigen Flüssen an der Westküste der Südinsel vor. Farbe und Maserung variieren je nach Fluss, in dem der Stein gefunden wurde. Pounamu hatte für die Maori einen so hohen Stellenwert, dass sie die Südinsel danach benannten: „Te-Wai-Pounamu" – „Die Gewässer des grünen Steins". Anschließend fahren Sie weiter entlang der Westküste und erreichen die Südalpen. Der Franz-Josef- und Fox-Gletscher gehören zu den wenigen auf der Erde, deren Gletscherzungen bis zum Regenwald reichen. Optional können Sie einen Helikopterflug unternehmen, um die faszinierende Gletscherwelt aus der Luft zu genießen. Übernachtung im Motel. (Fahrzeit ca. 2h, 160 km).

Lake Matheson Motel 1×F

14. Tag

Weiterfahrt über den Haast Pass nach Wanaka

Weiterfahrt in den Westland-Nationalpark, wo Sie eine ca. 2-stündige Wanderung im Regenwald unternehmen. Abhängig von der Saison können Sie auch Schopfpinguine sehen. Dann geht es weiter nach Haast. Sie überqueren den Haast-Pass, die Wasser- und Klimascheide der Südalpen. Umgeben von gigantischen Bergen fahren Sie entlang der Seen Lake Hawea und Lake Wanaka bis zum kleinen Ferienort Wanaka. Wenn es die Zeit erlaubt, unternehmen Sie noch eine kurze Wanderung. Übernachtung im Hotel oder alternativ in einer Lodge. (Fahrzeit ca. 3-4h, 265 km).

Wanaka Hotel 1×F

15. Tag

Ein Tag im Wanderparadies Wanaka

Die vielseitige Landschaft um Wanaka lockt ganzjährig mit einer Reihe an Aktivitäten, wie Angeln, Wandern, Canyoning, Klettern und Fallschirmspringen. Wanderwege aller Art durchziehen die Region. Die Auswahl reicht von kurzen, einfachen Spaziergängen bis hin zu mehrtägigen Wanderabenteuern. Sie haben heute die Möglichkeit, diese auf eigene Faust zu erkunden, eine Radtour zu unternehmen, oder den Tag in der kleinen Stadt zu verbringen. Ihr Reiseleiter steht Ihnen bei der Auswahl ihrer Aktivitäten gern mit Rat und Tat zur Seite – Sie haben die Qual der Wahl! Übernachtung wie am Vortag. (Fahrzeit ca 3-4h, 240 km).

Wanaka Hotel 1×F

16. Tag

Stopp in der Adrenalinhaupstadt Queenstown und Fahrt nach Te Anau

Weiterfahrt nach Queenstown. Der bekannte Ferienort liegt am Ufer des kristallklaren Lake Wakatipu und ist von einer dramatischen Alpenlandschaft umgeben. Sie haben Gelegenheit sich den Ort anzusehen. Nachmittags fahren Sie weiter nach Te Anau, dem Tor zum Fjordland-Nationalpark. Dort haben Sie die optionale Möglichkeit, sich auf einer Bootsfahrt die Glühwürmchen am Lake Te Anau anzusehen. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 3-4h, 240 km).

Kingsgate Hotel Te Anau 1×F

17. Tag

Die Magie des Doubtful Sounds

Heute steht ein weiterer Höhepunkt auf dem Programm, ein Ausflug in den Fiordland-Nationalpark. Kaum eine Landschaft verkörpert den Begriff der Wildnis besser. Im Westen dringen 14 Fjorde wie überlange Meereszungen tief in die Urwälder einer zerklüfteten Alpenwelt vor. Nicht weit davon steigen schneebedeckte Berggipfel über alpinen Grasmatten bis auf 2700 Meter an. Der Doubtful Sound ist ein echter Geheimtipp, da er nicht direkt mit dem Auto erreichbar ist wie der Milford Sound. Zunächst überqueren Sie mit dem Schiff den Manapouri-See und fahren mit dem Bus weiter über den 670 m hohen und steilen Wilmot-Pass, um anschließend Deep Cove und damit den Doubtful Sound zu erreichen. In dieser Abgeschiedenheit unternehmen Sie einen Ausflug ins Tierreich Neuseelands und lernen, umgeben von steil aufragenden Bergen und üppig grüner Vegetation, die Flora und Fauna des Nationalparks kennen. Oftmals trifft man Große Tümmler und Seehunde an. Sie übernachten heute an Bord eines komfortablen Schiffes und lassen den ereignisreichen Tag bei einem gemeinsamen Abendessen ausklingen. Übernachtung an Bord der Real Journeys Doubtful Sound Overnight Cruise. Die Kabinen des Schiffes sind mit jeweils zwei Einzelbetten ausgestattet. Ein Einzelzimmer ist hier nicht möglich. (Fahrzeit ca. 2h, 120 km).

Real Journey Doubtful Sound Overnight Cruise 1×(F/A)

18. Tag

Doubtful Sound – Otago Peninsula – Dunedin

Nach dem Frühstück verlassen Sie das Schiff und fahren weiter in Richtung Dunedin. Die Otago-Halbinsel, die den südlichen Rand des ausgedehnten Hafens von Dunedin flankiert, ist hoch und zerklüftet auf der Ozeanseite; warm und geschützt auf der Hafenseite. Die Halbinsel ist sehr bekannt für ihr reiches Tierleben. Ein Spaziergang durch Dunedin lässt erahnen, wie reich die Stadt zur Zeit des Goldrauschs in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts war. Viele stattliche Bauten stammen aus dieser Zeit. Die Stadt thront im langen Hafenbecken am Fuße von dramatischen Bergformationen. Seine bestens erhaltene viktorianische und Edwardian Architektur macht die Stadt zu einer Perle der südlichen Hemisphäre. Sie übernachten heute in Dunedin, auch als schottische Hauptstadt Neuseelands bekannt und ein Highlight der Südinsel. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 5-6h, 420 km).

Kingsgate Hotel Dunedin 1×F

19. Tag

Dunedin – Mount Cook

Am Vormittag unternehmen Sie eine Schifffahrt zur Beobachtung von Königsalbatrossen, der einzigen Festlandkolonie der Welt. Oftmals sehen Sie auch Seerobben und Kormorane. Anschließend folgt die Route der Ostküste entlang nach Norden, um bei Moeraki mysteriöse Steinkugeln am Strand in Augenschein zu nehmen. Die Entstehung der monströsen Moeraki Boulders gibt bis heute Rätsel auf. Spazieren Sie zum Wasser um die Riesenmurmeln in Augenschein zu nehmen! Bei Oamaru, einer einst bedeutenden Hafenstadt, biegt die Reiseroute ab ins Landesinnere. Auf dem Weg zum Aoraki/Mount-Cook-Nationalpark, Heimat der höchsten Berge und der größten Gletscher, haben Sie noch einmal die Gelegenheit zu einer Kurzwanderung. Der Aoraki/Mount Cook Nationalpark ist eine wildschöne, von Eis und Fels geformte Region. Auf beiden Seiten reichen die Neuseeländischen Alpen hoch in den Himmel. Sie übernachten im Aoraki/Mount Cook Village am malerischen Lake Pukaki, am Fuße des höchsten Berges Neuseeland (3724 m). Übernachtung in einer Lodge oder alternativ in einem Motel. (Fahrzeit ca. 4-5h, 330 km).

Aoraki Alpine Lodge 1×F

20. Tag

Wandern zum Gletschersee des Mount Cook Nationalparks

Sie unternehmen heute eine Wanderung im alpinen Hooker Valley, eine der beliebtesten Wanderungen im Nationalpark. Das Ende des Wegs ist möglicherweise sein größtes Highlight: Vom Gletschersee aus bietet sich an klaren Tagen eine fantastische Aussicht auf den Mount Cook. Unterwegs überqueren Sie drei Hängebrücken und beobachten im Gletschersee schwimmende Eisberge. Die majestätischen Aussichten auf den Gletscher und die schneebedeckten Berggipfel sind atemberaubend. Es stehen auch andere Wanderungen mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden zur Auswahl. Im Frühsommer blüht hier überall die berühmte Mount-Cook-Lilie, der größte Hahnenfuß der Welt. Rundflüge, Touren zum Tasman-Gletscher und Sternbeobachtungstouren sind andere Möglichkeiten, die Gegend zu erkunden. Übernachtung wie am Vortag.

Aoraki Alpine Lodge 1×(F/M)

21. Tag

Vorbei an türkisfarbenen Seen nach Christchurch

Bevor Sie die Südalpen verlassen, fahren Sie noch zum Gletschersee Tekapo. Soweit das Auge reicht, wiegt sich hier das neuseeländische Blütengras im Wind. Weiter führt Sie Ihre Fahrt durch die ausgedehnten Farmländereien der Canterbury Ebene. Sie erreichen am Nachmittag Christchurch, die „Gartenstadt Neuseelands", die sich im ständigen Wandel befindet. Heute ist der letzte Abend Ihrer Reise und Sie sind zu einem gemeinsamen Abendessen eingeladen, bei dem Sie mit Ihren Mitreisenden die aufregenden letzten Wochen noch einmal Revue passieren lassen können. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 4-5h, 330 km).

Scenic Hotel Cotswold 1×(F/A)

22. Tag

Abreise

Nach den Canterbury-Erdbeben 2010 und 2011 ist Christchurch mit innovativen neuen Attraktionen und einigen beliebten Klassikern zurück. Die Energie der Stadt ist auf Schritt und Tritt zu spüren. Galerien für zeitgenössische Kunst, Boutiquen und Märkte unter freiem Himmel sind Teil der kreativen Atmosphäre, die in Christchurch herrscht. Nach dem Frühstück unternehmen Sie eine kurze Stadtrundfahrt, besuchen das Arts Centre sowie den Botanischen Garten. Ihre Neuseelandrundreise endet gegen Mittag und ein Shuttle bringt Sie zum Flughafen.

1×F

Leistungen ab Auckland/an Christchurch oder umgekehrt

- Deutsch sprechende Reiseleitung (Driver-Guide)
- Transfer vom/zum Flughafen (englischsprachig)
- alle Fahrten in privaten Fahrzeugen
- alle Boots- und Fährüberfahrten laut Programm
- alle Eintritte laut Programm
- alle Nationalparkgebühren laut Programm
- 19 Ü: Hotel im DZ
- 1 Ü: Privatunterkunft im DZ (Gemeinschaftsbad)
- 1 Ü: Schiff in Doppel-Kabine
- Mahlzeiten: 21×F, 2×M, 4×A

nicht in den Leistungen enthalten

- An-/Abreise
- NZeTA-Registrierung (12 NZD) und International Visitor Conservation & Tourism Levy (35 NZD)
- nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- optionale Ausflüge und Aktivitäten
- evtl. Zusatzübernachtungen vor/nach der Tour
- Persönliches
- Trinkgelder

Hinweise

Mindestteilnehmerzahl: 5, bei Nichterreichen Absage durch den Veranstalter bis 28 Tage vor Abreise möglich

Diese Reise ist eine Zubuchertour (deutschsprachige Gruppe) und besteht nicht exklusiv aus DIAMIR-Gästen.

Bei der Übernachtung an Bord der Real Journeys Doubtful Sound Overnight Cruise sind die Kabinen des Schiffes sind mit jeweils zwei Einzelbetten ausgestattet. Ein Einzelzimmer ist hier nicht möglich (17. Tag).

Bitte haben Sie Verständnis, dass die auf dieser Reise beschriebenen Tierbeobachtungen nicht garantiert werden können. Es handelt sich um intensive Naturerlebnisse mit freilebenden, wilden Tieren, deren Verhalten nicht zu 100% vorhersagbar ist. Im unwahrscheinlichen Fall keiner Sichtung ist dennoch keine Reisepreis-Erstattung möglich. Wir und unsere Partner vor Ort setzen jedoch all unsere Erfahrung und Kenntnisse ein, um bestmögliche Sichtungschancen zu erreichen.

Sollten Unterkünfte in der Hochsaison, zu Festivals oder Zusatzterminen nicht verfügbar sein, buchen wir eine gleichwertige Alternative für Sie. Dies stellt keinen Minderungsgrund dar.

Anforderungen

Für diese Reise sind keine besonderen körperlichen Voraussetzungen erforderlich, Sie sollten für die kurzen Wanderetappen über eine gewisse Fitness verfügen.

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.